



PRESSEMITTEILUNG

Schnellstes, kleinstes, leistungsfähigstes Nuki Smart Lock: Jetzt auch mit verbesserter Kompatibilität für Schweizer Türen

Graz, am 17. Februar 2026

Nuki stellt mit dem Smart Lock Ultra Swiss die fünfte Generation seines elektronischen Türschlosses in der Variante Schweizer Rundzylinder vor. Der europäische Marktführer für schlüssellose Zutrittslösungen vereint damit kompakte Bauweise, hohe Geschwindigkeit sowie Sicherheitsstandards und verbesserte Kompatibilität für Schweizer Türen.

Zwischen zwei Olympischen Spielen liegen bekanntlich vier Jahre. Genauso viel Zeit hat man sich auch bei Smart-Lock-Pionier Nuki genommen, um das elektronische Türschloss für die fünfte Generation entscheidend weiterzuentwickeln. Das Smart Lock Ultra ist das schnellste, kleinste und leistungsfähigste elektronische Türschloss, das Nuki jemals auf den Markt gebracht hat. Ab sofort ist dieses Nuki Smart Lock der Superlative auch mit einem Universal Cylinder in der Variante Schweizer Rundzylinder erhältlich. Mitgründer und CEO Martin Pansy: „*Das Interesse am Smart Lock Ultra hat bislang all unsere Erwartungen übertroffen und uns den erfolgreichsten Produktlaunch der Nuki-Geschichte beschert. Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Variante für Rundzylinder jetzt auch Schweizer Türen noch smarter machen können.*“

Bürstenloser Motor und ikonisches Design

Das Herzstück in puncto Innovation bildet der von Grund auf neu entwickelte Motor. Damit wird Nuki ein weiteres Mal dem Ruf als Vorreiter in Sachen Smart Home und Smart Locks gerecht: und zwar mit einem bürstenlosen Motor. „*Diese Technologie und deren Vorteile hinsichtlich Effizienz und Langlebigkeit kennt man bislang vor allem von Elektrofahrzeugen. Wir bringen erstmals in einem unserer Smart Locks einen bürstenlosen Motor zum Einsatz*“, erklärt Jürgen Pansy, Mitgründer und Chief Innovation Officer. Bei der Entwicklung wollte man weder bei der Geschwindigkeit noch beim Design Abstriche machen. Schnellstes Sperren bei kleinstmöglicher Größe in Verbindung mit Leistungsfähigkeit und Energieeffizienz sei von Beginn an das Ziel gewesen. Das Resultat steht für sich: Das Ultra ist bis zu dreimal schneller – und das bei nur einem Drittel der Größe vorheriger Generationen. Zudem kann die Nutzerin oder der Nutzer zwischen drei auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmten Geschwindigkeits-Modi wählen: „Insane“ (Auf- oder Zusperren in weniger als eineinhalb Sekunden), „Standard“ (Auf- oder Zusperren in zwei Sekunden), „Gentle“ (Geräuschreduzierung bei geringerer Geschwindigkeit) – alles bei doppeltem Sperrvorgang.

Apropos Abstriche: Diese wollte man auch in Sachen Wiedererkennungswert nicht machen. „*Beim Design war uns wichtig, dass man trotz des deutlich kleineren Gehäuses eindeutig sieht, dass es ein Smart Lock von Nuki ist*“, betont CEO Martin Pansy. Das gelingt mit dem ikonischen LED-Kreis. Neu ist hingegen je ein Basisring in Schwarz und Weiß, der die Edelstahloptik ergänzt: Man muss sich somit beim Kauf nicht mehr entscheiden – man kann jederzeit wechseln.

Monatelange Energieversorgung und müheloser Datenfluss

Geschichte ist auch die Entscheidung zwischen Alkalibatterien oder wiederaufladbarem Power Pack: Wird das Ultra doch per integriertem Lithium-Polymer-Akku betrieben. Dieser sorgt dafür, dass das Smart Lock in rund zwei Stunden vollständig geladen ist und monatelang mit Energie versorgt wird. Zudem wurde ein magnetischer Ladeanschluss entwickelt, der mit dem zwei Meter langen Kabel sicheres und einfaches Aufladen direkt an der Tür ermöglicht.

Einfach wie nie wird der Wechsel von einem früheren Nuki-Modell auf das Ultra. Dafür sorgt der Datenmigrationsfluss: Gerätekonfiguration, Funktionen, Zutrittsberechtigungen oder Verbindungen eines älteren Nuki Smart Locks können mühelig in der App übertragen werden. Eine neue Funktion, die man laut Martin Pansy für die Kundinnen und Kunden eingeführt habe: „*Wir haben hunderttausende Nutzerinnen und Nutzer, die in den kommenden Jahren auf neue Geräte umsteigen werden. Das soll so einfach wie möglich sein.*“

Apropos einfach: Das gilt auch für die Inbetriebnahme. Zylinder und Smart Lock lassen sich in rund 15 Minuten installieren – ohne Bohren und ohne technisches Vorwissen. Die Schritt-für-Schritt-Anleitung in der Nuki App unterstützt die einfache Selbstinstallation.

Altbewährte Funktionen und bleibende Werte

Angesichts der Vielzahl an Neuerungen und Verbesserungen ist es CEO Martin Pansy wichtig zu betonen: „*Alles, was uns in der Vergangenheit als Unternehmen und bei unseren Produkten wichtig war, wird es auch in Zukunft bleiben.*“ So wurde das Ultra wie alle bisherigen Nuki Smart Locks in Österreich entwickelt und wird in Europa hergestellt. Für die Nutzung ist weiterhin kein obligatorisches Nutzerkonto notwendig. Das Nuki Ultra verfügt über integrierte Wi-Fi- und Matter-over-Thread-Funktionen. Es ist mit allen Accessoires von Nuki kompatibel, ermöglicht komfortables Öffnen und Schließen per Fingerprint oder Zutritts-Code. Mit der App kann man das Schloss verwalten, bis zu 200 personalisierte Zutrittsberechtigungen vergeben, intelligente Funktionen wie Auto Unlock oder Nachtmodus aktivieren und vieles mehr. Das Smart Lock Ultra unterstützt wie bereits die vierte Generation Matter, was eine einfache Integration mit einer Vielzahl von Smart-Home-Systemen wie Google Home, Apple Home, Amazon Alexa und Samsung SmartThings ermöglicht.

Mehr als 600.000 Smart Locks von Nuki sind mittlerweile auf der ganzen Welt im Einsatz. Diese werden von mehr als einer Million Menschen genutzt. Alleine 2025 wurden dank der Technologie von Nuki rund zwei Milliarden Mal pro Jahr Sperraktionen per Smartphone, Smartwatch, Fingerabdruck, Zutrittscode oder vollautomatisch per Auto Unlock durchgeführt – und somit komplett ohne physischen Schlüssel.

Das Nuki Smart Lock Ultra Swiss inklusive Premium-Universalzylinder in der Variante Schweizer Rundzylinder ist ab sofort um CHF 349 im [Nuki Shop](#) erhältlich, das Home Set Ultra Swiss bestehend aus Smart Lock Ultra Swiss und Keypad 2 mit Fingerprint-Sensor um CHF 429. Alle Preisangaben verstehen sich als UVP des Herstellers. Der Verkaufsstart bei ausgewählten Online-Retail-Partnern erfolgt am 23. Februar 2026.

Zu dieser Pressemitteilung passendes Bildmaterial steht unter diesem [Link](#) bereit. Weiterführende Informationen sowie allgemeines Bildmaterial finden Sie im [Nuki-Pressebereich](#).

Über Nuki Home Solutions

Die erfolgreiche Crowdfunding-Kampagne auf der Plattform Kickstarter legte 2015 den Grundstein für die Nuki-Erfolgsgeschichte. Seit damals wuchs das von den Brüdern Martin Pansy (CEO) und Jürgen Pansy (Chief Innovation Officer) in Graz gegründete Unternehmen stetig: Heute ist Nuki Europas führender Anbieter für smarte, nachrüstbare Zutrittslösungen. Aktuell beschäftigt man am Firmensitz in Graz mehr als 130 Mitarbeitende mit 18 verschiedenen Nationalitäten. Nuki ist doppelt ISO-zertifiziert: ISO 9001 bzw. ISO 14001 bescheinigen hohe internationale Standards in Sachen Qualitäts- und Umweltmanagementsystem. Neben dem in Europa produzierten Smart Lock sowie einem umfangreichen Zubehör- sowie Serviceangebot arbeitet das österreichische Unternehmen mit Nachdruck an der Weiterentwicklung smarter Zutrittslösungen für eine komplett schlüssellose Zukunft.

Pressekontakt

Weidhase PR:

Florian Weidhase

nuki@weidhase.de

(00 49) 171 52 25 717

Pressekontakt

Nuki Home Solutions:

Martina Stix

martina.stix@nuki.io

(00 43) 676 40 83 858